

Stolberger geben ein klares Votum ab

Katharina Kleyer, Hubert Quadflieg und die erste Mannschaft des SV Breinig gewinnen die Wahl zum Sportler des Jahres

VON DIRK MÜLLER

Stolberg. Das Votum der Stolberger ist deutlich gewesen. Mit je 61 Prozent der im Internet abgegebenen Stimmen haben sie Katharina Kleyer (Taekwondo) zur Sportlerin und Hubert Quadflieg (Triathlon) zum Sportler des Jahres 2015 gewählt. Die erste Mannschaft des SV Breinig (Fußball) konnte 56 Prozent der Stimmen verbuchen und ist somit das Team des Jahres. Bei der Sportlererehrung von Stadt- und Sportverband erhielten die Sieger Pokale, doch „alle Nomi-

„Alle Nominierten und Geehrten sind Gewinner.“

**TIM GRÜTTEMEIER,
BÜRGERMEISTER**

niierten und Geehrten sind Gewinner“, betonte Bürgermeister Tim Grüttemeier.

Gerd Schnitzler, Vorsitzender des Stadtsportverbands, unterstrich dies und hob die Leistungen und den Einsatz der Athleten hervor. Schnitzler begrüßte knapp 200 Gäste zur Sportlererehrung im Zinkhütter Hof und dankte insbesondere Klaus Wohnnaut und Dieter Hamacher von der Sparkasse Aachen: „Ohne Ihr Engagement wäre die Sportlererehrung in dieser Form nicht möglich“, meinte Schnitzler.

Und tatsächlich ist diese Veranstaltung einmal mehr gewachsen. Was in den Räumen der Sparkasse an der Rathausstraße begonnen hatte, wurde im vergangenen Jahr im Rittersaal der Burg fortgeführt. Jetzt moderierte Stefan Graff die



Der Stadtsportverband-Vorsitzende Gerd Schnitzler (l.) und Bürgermeister Tim Grüttemeier (r.) ehrten die Gewinner der Sportlerwahl: Katharina Kleyer, Hubert Quadflieg (2. v. l.) und stellvertretend den Kapitän der ersten Mannschaft des SV Breinig, Jan-Hendrik Rother. Fotos: D. Müller

Sportlererehrung im Industriemuseum. Musikalisch aufgelockert, mit kurzweiligem Programm und Multimedia-Präsentation, war der Abend ansprechend und rundum gelungen. Wozu auch der Ehrengastbeitrag: Der Sitzvolleyballer Barbaros Sayilir, Bronzemedallengewinner bei den Paralympics in

London, Vize-Europameister und mehrfacher Deutscher Meister, trug sich nicht nur in das goldene Buch der Stadt ein, sondern stand dem Ersten Beigeordneten Robert Voigtsberger auch für ein Interview zur Verfügung. In diesem berichtete Sayilir unter anderem, dass seine Sportart inklusiv sei:

„Beim Sitzvolleyball dürfen auch Sportler ohne Handicap mitspielen.“ Der Ehrengast erklärte, sich auf die baldige Teilnahme an den Paralympics in Rio zu freuen. Dann werde der Behindertensport in der Öffentlichkeit wieder stark wahrgenommen, was außerhalb der Spiele leider nicht so sei.

Das musikalische Programm gestaltete die Formation „Vaiven Cubano“. Barbara Verdecia, Alocha Escuriola und Michael Verdecia intonierten voller Gefühl und Temperament traditionelle kubanische Lieder, die sehr gut ankamen.

„Sport kann viele Probleme lösen“

Gebietsleiter Klaus Wohnnaut begründete derweil das Engagement der Sparkasse für die Sportlererehrung: „Ich glaube, dass der Sport viele Probleme lösen kann.“ Als Beispiel führte er die Integration an, die in Sportvereinen „wie von selbst“ geschehe. Von der Stolberger Sportlererehrung sei er begeistert, sehe aber noch „Luft nach oben“, meinte Wohnnaut und gab sich zuversichtlich, dass der Rahmen noch weiter aufgewertet werden könne. Den diesjährigen Rahmen nutzte Gerd Schnitzler, um vor großem Publikum eine besondere Ehrung auszusprechen: Er

überreichte Fritz Schmitz, langjähriger Stolberger Übungsleiter besonders im Fußball-Jugendbereich, die Ehrenurkunde des Stadtsportverbands.

Alle geehrten Teams und Einzelsportler

Heike Nägler (Kegeln), Pia Emonts, Sven Dohmen, Robert Emonts, Philipp Wolff, Philipp Emonts (Trial), Pia Bläser (Pool-Billard), Stephanie Manfraß, Patrick Haas, Jonas Pütz (Judo), Kim Bremen und David Wolter, Lara Becker und Marjan Eishanzada, Annika Hähn und Charlotte Kummer, Christian und Johannes Schmitz (Ju-Jutsu), Hubert Quadflieg (Triathlon), Katharina Kleyer (Taekwondo), Tobias Hibbe (Duathlon), Marco Bausen (Schwimmen), Adrian von Hoegen und Matthias Reinecke (Kunstrad), Markus Lang (Rhönrad), Marcel Meisen (Radcross), Vadim Sichward (Kettlebell/Kugelhantel), Damen-Kegel-Team Verein für Behindertensport Stolberg, Damen-Volleyball-Team Stolberger TC, 1. Mannschaft SV Breinig (Fußball), Herren-U55-Mannschaft und Herren-U65-Mannschaft TC Blau-Weiß Stolberg.



Der Erste Beigeordnete Robert Voigtsberger (r.) führte mit Ehrengast Barbaros Sayilir ein kurzweiliges Interview.



Gerd Schnitzler (l.) überreichte Fritz Schmitz die Ehrenurkunde.